



Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

79. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

80. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

81. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

82. Rechnungsabschluss 2014 der TU Wien

83. Wissensbilanz 2014 der TU Wien

84. Berufungskommission Professur Biochemische Technologie - Nachnominierung von Gutachterinnen und Gutachtern

85. Studienkommission Technische Physik - Umnominierung von Mitgliedern

86. Studienkommission Geodäsie und Geoinformation - Umnominierung / Nachnominierung von Mitgliedern

87. Studienkommission Elektrotechnik - Umnominierung von Mitgliedern

88. Einsetzung einer Habilitationskommission Dipl.-Ing. Dr. techn. Markus Ossberger

89. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent

90. Bestellung zum Universitätsprofessor

91. Forschungsstipendien 2015

92. Todesfall

93. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

93.1. List Preis 2016 - Ausschreibung

93.2. Würdigungs- und Anerkennungspreise des Landes Niederösterreich

93.3. Forschungspreise des Landes Steiermark - Wiederholung der Ausschreibung

93.4. Lions Förderpreis 2015

94. Ausschreibung der Planstelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für Theoretische Chemie

95. Ausschreibung freier Stellen

95.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

95.2. Fakultät für Technische Chemie

95.3. Fakultät für Informatik

95.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung

95.5. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

95.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

79. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter <https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

80. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar: <https://tiss.tuwien.ac.at/research/projectannouncements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

81. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter

82. Rechnungsabschluss 2014 der TU Wien

Der Universitätsrat hat am 23. April 2015 gemäß § 21 Abs. 1 Z 10 UG den durch das Rektorat gemäß § 22 Abs. 1 Z 15 UG erlassenen Rechnungsabschluss 2014 einstimmig genehmigt.

Der Rechnungsabschluss 2014 ist auf der Homepage der der TU Wien unter http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/tuwien/docs/leitung/ra_14.pdf einzusehen.

Der Vorsitzende des Universitätsrates:
Dr. V. S o r g e r

Anhänge:
[ra_14.pdf](#)

83. Wissensbilanz 2014 der TU Wien

Der Universitätsrat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 23. April 2015 gemäß § 21 Abs. 1 Z 10 UG die durch das Rektorat gemäß § 22 Abs. 1 Z 15 UG erstellte Wissensbilanz einstimmig genehmigt.

Die Wissensbilanz 2014 ist auf der Homepage der der TU Wien unter <http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/tuwien/docs/leitung/wb14.pdf> einzusehen.

Der Vorsitzende des Universitätsrates:
Dr. V. S o r g e r

Anhänge:
[Wissensbilanz2014.pdf](#)

84. Berufungskommission Professur Biochemische Technologie - Nachnominierung von Gutachterinnen und Gutachtern

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 23. Juni 2014 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idgF beschlossen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 98 Abs. 3 UG idgF folgende Gutachterinnen bzw. Gutachter nachnominiert:

Prof. Uwe Bornscheuer

Dept. of Biotechnology & Enzyme Catalysis, Institute of Biochemistry

Uni Greifswald

Prof. Andres Schmid

Helmholtz Zentrum in Leipzig

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

85. Studienkommission Technische Physik - Umnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe „Studierende“ im Senat der TU Wien wurde eine Umnominierung der Mitglieder in die Studienkommission „Technische Physik“ für die Funktionsperiode Oktober 2013 - September 2016 wie folgt vorgenommen:

Studierende:

Mitglieder:

Bernhard Glatzl

Andrea Mayr

Johanna Amlacher

Dominik Pichler

Ersatzmitglieder:

David Hergesell

David Toneian

Maximilian Enzinger

Simon Brandstetter

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

86. Studienkommission Geodäsie und Geoinformation - Umnominierung / Nachnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe „Universitätsdozenten/-innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/-innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb“ im Senat“ wurde eine Umnominierung / Nachnominierung von Mitgliedern in die Studienkommission „Geodäsie und Geoinformation“ wie nachfolgend gelistet vorgenommen:

neues Mitglied:

Projektass(fr.DV) Dipl.-Ing. Elke Maria Umrig (bisher Ersatzmitglied)

E120 - Department für Geodäsie und Geoinformation

an Stelle von Univ.Ass. Dipl.-Ing. Nina Joldzic (derzeit karenziert)

neues Ersatzmitglied:

Projektass (FWF) DI Daniel Landskron

E120 - Department für Geodäsie und Geoinformation

an Stelle von Projektass(fr.DV) Dipl.-Ing. Elke Maria Umrig

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

87. Studienkommission Elektrotechnik - Umnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe „Studierende“ im Senat der TU Wien wurde eine Umnominierung der Mitglieder in die Studienkommission „Elektrotechnik“ für die Funktionsperiode Oktober 2013 - September 2016 wie folgt vorgenommen:

Studierende:

Mitglieder:

Georg Janisch

Martin Meiringer

Clara Hönlinger

Anton Leitner

Ersatzmitglieder:

Davor Frkat

Andreas Stephanides

Bernhard Stampfer

Fabian Zavarsky

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

88. Einsetzung einer Habilitationskommission Dipl.-Ing. Dr. techn. Markus Ossberger

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. März 2014 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG beschlossen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 103 Abs. 6 UG folgende Gutachterinnen bzw. Gutachter nominiert:

em.Prof. Dr.-Ing. Hartmut H. Topp

Technische Universität Kaiserslautern

Aufgrund der Absage des nominierten Gutachters Prof. Dr.-Ing. Rainer König (TU Dresden):

Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Markus Mailer

Universität Innsbruck

Fakultät für Bauingenieurwesen

Von den Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

UniversitätsprofessorInnen:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ronald Blab

E230 - Institut für Verkehrswissenschaften

O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat. Paul Hans Brunner

E226 - Institut für Wassergüte, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas Kropik

E234 - Institut für interdisziplinäres Bauprozessmanagement

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Norbert Ostermann

E230 - Institut für Verkehrswissenschaften

Prof. Ulrich Weidmann

ETH Zürich

Universitätsdozenten/-innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/-innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Katrin Haselbauer

E230 - Institut für Verkehrswissenschaften

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Josef Michael Schopf

E230 - Institut für Verkehrswissenschaften

Studierende:

Hauptmitglieder:

Jacqueline Stalleker

Tamara Gonaus

Ersatzmitglieder:

Johannes Kalliauer

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 9. April 2015 wurde Herr Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Norbert Ostermann zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

89. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent

Der Vizerektor für Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 16. April Herrn Univ. Ass. Dipl.-Ing. Dr. Oliver Spadiut die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Biotechnologie (Biotechnology)" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Privatdozent Univ. Ass. Dipl.-Ing. Dr. Oliver Spadiut zum Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften verfügt.

Der Vizerektor für Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 16. April 2015 Frau Mag. rer. nat. Ulrike Schneider, PhD die Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach "Statistik (Statistics)" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Frau Privatdozentin Mag. rer. nat. Ulrike Schneider, PhD zum Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik verfügt.

Der Vizerektor für Lehre:

Dr. A. P r e c h t l

90. Bestellung zum Universitätsprofessor

Die Rektorin hat Herrn Dipl.-Ing. Dr. techn. Réne Hofmann mit Wirksamkeit vom 1. Mai 2015 zum Universitätsprofessor für Industrielle Energiesysteme an der Technischen Universität Wien bestellt. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass Herr Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Réne Hofmann dem Institut für Energietechnik und Thermodynamik der Technischen Universität Wien angehört.

Die Rektorin:

Dr. S. S e i d l e r

91. Forschungsstipendien 2015

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung hat der Technischen Universität Wien für das Jahr 2015 für die Gewährung von "Forschungsstipendien an Österreichische Graduierte (Beihilfen für Zwecke der Wissenschaft)" einen Betrag von € 69.104,36 zur Verfügung gestellt. Unter Berücksichtigung der 2013/14 nicht ausgeschöpften Mittel von € 10.321,86 stehen somit heuer insgesamt € 79.426,22 zur Verfügung.

40% dieses Betrages, das sind € 31.770,48 sind für die Vergabe an Frauen vorzusehen, um der gesetzlichen Verpflichtung zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses nachzukommen.

Bewerber/innen um ein Forschungsstipendium müssen folgende Kriterien erfüllen:

- 1.) Abgeschlossenes Studium (mit Ausnahme Bachelor)
- 2.) Österreichische Staatsbürgerschaft (bzw. Gleichstellung von EU-Bürgern/innen analog zum § 4 Studienförderungsgesetz)
- 3.) Das Einkommen darf nicht über dem Höchststipendium nach dem Studienförderungs-gesetz liegen (€ 8.148,- pro Jahr oder € 679,- pro Monat)
- 4.) Der/die Bewerber/in darf weder eine Planstelle des Bundes bekleiden noch Angestellte/r der jeweiligen Universität sein.
- 5.) Mit dem Forschungsstipendium ist ein wissenschaftliches Projekt durchzuführen, welches bereits an einem Institut bearbeitet oder von der/dem Kandidaten/in selbst eingebracht wird.

Dem schriftlichen Antrag sind folgende Unterlagen beizulegen:

- 1.) Projektbeschreibung
- 2.) Befürwortung des Projektes durch die/den Projektbetreuer/in
- 3.) Lebenslauf
- 4.) Staatsbürgerschaftsnachweis

Bewerbungen sind unter Anschluss dieser Unterlagen bis spätestens 10. Juni 2015 an die Universitätskanzlei zu senden.

Hinweis:

- 1.) Forschungsstipendien sind grundsätzlich als Erwerbseinkommen (Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit) steuerpflichtig!
- 2.) Ab sofort werden Forschungsstipendien nur mehr alle zwei Jahre vergeben. (nächste reguläre Vergabe im Jahr 2017)

Für die Rektorin:
Der Vizerektor für Forschung:
Dr. J. F r ö h l i c h

92. Todesfall

Am 18. April 2015 verstarb Herr Univ. Prof. i. R. Dipl.-Ing. Dr. techn. Erich Rummich Professor der Technischen Universität Wien.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

93. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Frau Daniela Csitkovits Tel.: 58801-25001 (Fak. f. Architektur u.

Raumplanung) Koordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 (Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Koordinatorin Frau Renee Hrbek Tel.: 58801-30013 (Fak. f.

Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Koordinator Herr Martin Hensler Tel.: 58801-15001 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder

Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

93.1. List Preis 2016 - Ausschreibung

Förderpreis der List Unternehmensgruppe für Beiträge zur Verbesserung der innerstädtischen Verkehrs- und Parkraumsituation.

Der Preis ist mit EURO 5.000,- dotiert.

Einreichfrist: 11. Dezember 2015

Informationen unter: <http://www.list-group.at/de/foerderpreis>

Anhänge:

[List.pdf](#)

93.2. Würdigungs- und Anerkennungspreise des Landes Niederösterreich

Das Land Niederösterreich vergibt für besondere wissenschaftliche Leistungen jährlich Würdigungs- und Anerkennungspreise.

Einreichfrist bis 19. Mai 2015

Informationen unter www.kultur.noel.at

93.3. Forschungspreise des Landes Steiermark - Wiederholung der Ausschreibung

Wiederholung der Ausschreibung des ERZHERZOG-JOHANN-FORSCHUNGSPREISES, des FORSCHUNGSPREIS für Wissenschaft und Forschung sowie dem FÖRDERUNGSPREIS für Wissenschaft und Forschung des Landes Steiermark

Einsendeschluss für die Bewerbungsunterlagen ist der 13.5.2015

Nähere Informationen: <http://www.gesundheit.steiermark.at/cms/ziel/76925500/DE/> und in der Beilage

Anhänge:

[PlakatFP2015.pdf](#)

93.4. Lions Förderpreis 2015

Der Lions Club Wien St. Stephan unterstützt den wissenschaftlichen Nachwuchs und stellt einen Förderpreis in der Höhe von € 4.000,- für Studierende des Doktoratsstudiums an der TU Wien zur Verfügung. Die Förderung dient der Unterstützung für notwendige Ausgaben im Rahmen des Doktoratsstudiums mit Schwerpunkt Energie und Umwelt – insbesondere für Studienaufenthalte im Ausland, für die Teilnahme an fachspezifischen Kongressen im In- und Ausland und für wissenschaftliche Publikationen.

Der „Lions Förderpreis 2015“ wird im Rahmen des Vienna Young Scientists Symposium der TU Wien am 26. Juni 2015 verliehen, im Zuge dessen auch eine Präsentation der Forschungsarbeit stattfindet. Details zu den Voraussetzungen, zur Vergabe sowie Einreichung finden Sie [unter http://energiewelten.tuwien.ac.at/aktuelles/](http://energiewelten.tuwien.ac.at/aktuelles/). Die Einreichfrist endet am 26. Mai 2015.

Anhänge:

[2015_LionsClub_Frderpreis.pdf](#)

94. Ausschreibung der Planstelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für Theoretische Chemie

An der Fakultät für Technische Chemie der Technischen Universität Wien ist am Institut für Materialchemie eine Professur für Theoretische Chemie, Schwerpunkt Theoretische Materialchemie, in einem unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnis voraussichtlich ab 01.01.2016 zu besetzen.

Die Technische Universität Wien zählt zu den erfolgreichsten technischen Universitäten in Europa und ist Österreichs größte wissenschaftlich-technische Forschungs- und Ausbildungseinrichtung; die Fakultät für Technische Chemie ist eine von acht Fakultäten. Die Aufgaben einer Professorin/eines Professors an der TU Wien beinhalten zusätzlich zur Forschung auch Lehrtätigkeit (auf Deutsch und Englisch) in Bachelor-, Master- und PhD-Studien sowie Mitarbeit im Management des Instituts und der Fakultät.

Die Professur für Theoretische Chemie ist im Entwicklungsplan der Technischen Universität den Forschungsschwerpunkten „Materials and Matter“, „Quantum Physics and Quantum Matter“ sowie „Computational Science and Engineering“ zugeordnet. Das Arbeitsgebiet des/der neuen Stelleninhaber(in) soll im Bereich *Theorie der Festkörper* liegen. Dabei sind Schwerpunkte wie *Programmentwicklung und Anwendungen auf kristalline Festkörper, Oberflächen oder Katalyse* wünschenswert, damit Forschungsaktivitäten der Fakultät im Bereich moderner Materialien synergetisch verstärkt werden. In der Lehre ist auch der Kernbereich der Theoretischen Chemie (inklusive Moleküle) mit den einschlägigen Lehrveranstaltungen der von der Fakultät angebotenen Studiengänge abzudecken.

Für die ausgeschriebene Professur bestehen folgende Anstellungserfordernisse:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitäts- bzw. Hochschulbildung,
- eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (*venia docendi*) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent/Universitätsdozentin gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung für die zu besetzende Professur für Theoretische Chemie,
- Hervorragende Leistungen in der Forschung und exzellente Publikations-tätigkeit
- die pädagogische und fachdidaktische Eignung für akademische Lehre in den genannten Gebieten,
- die Eignung zur Führung eines Forschungsbereiches bzw. eines Institutes,
- der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung.

Neben einer entsprechenden fachlichen Kompetenz sind zusätzlich folgende Qualifikationen des Bewerbers/der Bewerberin erwünscht:

- Längere Tätigkeit als Leiter/Leiterin einer größeren Forschungsabteilung
- Selbständige Akquisition und Leitung von größeren Forschungsprojekten auf nationaler und internationaler Basis
- Facheinschlägige, internationale Erfahrung
- Bereitschaft zur Kooperation mit anderen im Bereich Materialforschung, sowohl im Grundlagenbereich als auch in der angewandten Forschung, tätigen Gruppen an der Fakultät für Technischen Chemie und an anderen Fakultäten der TU Wien
- Fähigkeit & Bereitschaft zur Mitwirkung in der universitären Selbstverwaltung

-Schwerpunkt der künftigen beruflichen Tätigkeit an der TU Wien

Idealerweise verfügen Sie über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming. Sofern Deutschkenntnisse nicht ohnehin vorliegen, wird die Bereitschaft zum baldigen Erlernen der deutschen Sprache für den Unterricht in Bachelorstudien und die Mitarbeit in universitären Gremien vorausgesetzt.

Die Fakultät für Technische Chemie bietet hervorragende Arbeitsbedingungen in einem attraktiven, zukunftssträchtigen Forschungsgebiet. Das Institut für Materialchemie ist im Bereich *Computational Chemistry* durch die Entwicklung und weltweite Verwendung des Programmpakets WIEN2k (mit mehr als 2400 Lizenzen) international bestens vernetzt, ist in einem erst vor kurzem renovierten Gebäude angesiedelt und hat Zugang zu einem sehr leistungsfähigen Supercomputer (Vienna Scientific Cluster, VSC-3). Des Weiteren bestehen bereits eine große Anzahl an Kooperationen mit diversen Partnern aus Wissenschaft und Industrie, das Institut ist auch in Spezialforschungsbereichen, Doktoratskollegs und anderen Exzellenz-programme stark eingebunden. Kooperationsbereitschaft mit anderen Forschergruppen, vor allem im Rahmen dieser Programme, wird deshalb erwartet.

Die Technische Universität Wien bietet an der Fakultät für Technische Chemie:

- Exzellente Arbeitsbedingungen in einem attraktiven Forschungsumfeld
- Ein attraktives Gehalt, verbunden mit einer betrieblichen Zusatzpension
- Finanzielle Unterstützung der Forschungsaktivitäten in den ersten Jahren
- (Geräteausstattung etc.)
- Unterstützung bei der Übersiedlung nach Wien (soweit erforderlich)
- Eine Stelle in einer Stadt mit einer außergewöhnlich hohen Lebensqualität

Es ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestgehalt von EUR 4.782,40/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt ist Gegenstand von Berufungsverhandlungen.

Allgemeine Informationen über

- die Technische Universität Wien finden Sie unter www.tuwien.ac.at- die Fakultät für Technische Chemie finden Sie unter <http://www.tuwien.ac.at/dekanate/chemie/>- das Institut für Materialchemie finden Sie unter <http://www.imc.tuwien.ac.at/>

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter unter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

Bewerbungen (in englischer Sprache) haben zu beinhalten:

- Einen ausführlichen Lebenslauf (samt beruflichem und wissenschaftlichem Werdegang)
 - Ein Verzeichnis der Publikationen
 - Kopien der fünf wichtigsten Publikationen in Bezug auf die ausgeschriebene Stelle
 - Darstellung der bisherigen wissenschaftlichen Tätigkeiten sowie eine Übersicht über durchgeführte Forschungs- und Entwicklungsprojekte und eingeworbene Drittmittel
 - Motivationsschreiben und Überlegungen zur künftigen Positionierung und Weiterentwicklung des Faches an der Fakultät für Technische Chemie der TU-Wien in Forschung und Lehre aus der Sicht der Bewerberin/des Bewerbers
- Bewerbungen sind bis zum 17.06.2015 an das Dekanatszentrum E 402, Fakultät für Technische Chemie, Technische Universität Wien, Getreidemarkt 9, A-1060 Wien zu richten. Der schriftlichen Bewerbung ist ein USB-Stick/eine CD-ROM beizulegen, welche/r die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält.

Der Dekan: Univ. Prof. Dipl. Ing. Dr. Herbert Danningner

Die Vizerektorin für Personal und Gender:

Mag. A. S t e i g e r

Anhänge:

[TheoretischeChemie_24042015.pdf](#)

95. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

95.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

95.1.1 Eine Stelle für einen Lehrling Physiklaborant/in in der Service-Einrichtung für Transmissions-Elektronenmikroskopie (USTEM), ab 01.09.2015

(Kennzahl 052/09-01/2015)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Pflichtschule und gutes Allgemeinwissen, gerne auch Schulabgänger/innen einer höheren Schule
- Interesse an Physik und an der Arbeit im Labor
- Geduld & Geschick im Umgang mit empfindlichen Maschinen und Geräten sowie Computern
- Freude an Teamarbeit
- Echtes Berufsinteresse, hohe Lernfähigkeit und Einsatzbereitschaft setzen wir voraus

Wir bieten:

- Eine umfassende Lehrausbildung in einem physikalischen Labor
- Einblick in die Tätigkeit von Studierenden & wissenschaftlichen Kolleg/innen
- Teamorientiertes Arbeitsumfeld
- Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)
- Begleitung & Unterstützung durch unsere geschulten Ausbilder/innen
- Mindestgehalt EUR 495,20 lt. KV für Arbeitnehmer/innen der Universitäten

Die TU Wien bietet eine abwechslungsreiche und qualitätsvolle Ausbildung, die besonders für Mädchen und Frauen interessant ist, die einen technischen Lehrberuf ergreifen möchten.

Wenn Sie sich für diesen Lehrberuf begeistern können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Email bis **27.05.2015** unter Angabe der Kennzahl an tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte fügen Sie Ihren Unterlagen eine Kopie der letzten beiden Halb-/Jahreszeugnisse hinzu.

Details zum Lehrberuf finden Sie auf unserer Homepage unter www.tuwien.ac.at/lehrlinge. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Fr. Elfriede Zadrazil unter der Telefonnr. +43 (1) 58801 DW 41059 von **Mo-Do 08-12 Uhr** zur Verfügung.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

95.1.2 Im Universitätsarchiv der TU Wien ist ab 02.01.2016 folgende Position zu besetzen:

Leitung des Universitätsarchivs

(Kennzahl 010F/09-01/2015)

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Neueren Geschichte, insbesondere gute Kenntnisse der österreichischen Verwaltungsgeschichte, der Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte und/oder der Technikgeschichte
- Gute Kenntnisse der Archivwissenschaft
- Mehrjährige Erfahrung in der Archivpraxis
- Organisations- und Managementfähigkeit
- Teamfähigkeit, Serviceorientierung & Freude am Umgang mit Menschen
- Kommunikationsfähigkeit & gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit
- Gute Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere Englisch
- Gute EDV-Kenntnisse, insbesondere Kenntnisse im Bereich archivrelevanter Informationssysteme

Ihre Aufgaben:

- Leitung des Universitätsarchivs
- Sicherung, Erschließung und Bereitstellung der Archivbestände
- Beratung der Organisationseinheiten der TU Wien in Fragen der Archivierung und Schriftgutverwaltung
- Wissenschaftliche und Archivfachliche Beratung von Benutzerinnen und Benutzern
- Beantwortung von Anfragen
- Eigenständige wissenschaftliche Forschung zur Geschichte der TU Wien sowie zur Bildungs-, Wissenschafts- und Technikgeschichte in Österreich
- Aufbereitung und Präsentation der Ergebnisse für die Öffentlichkeit in Form von Publikationen und Ausstellungen
- Kontaktpflege mit den Vertreterinnen und Vertretern anderer Archive auf nationaler und internationaler Ebene

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Sichere Dauerstelle in einem anspruchsvollen und sich stetig weiter entwickelnden sowie innovativen Umfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IVb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt mind. EUR 2.662,90. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis 27.05.2015 per Email an Mag. Kerstin Jagsits

tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position und Kennzahl an!

Details zu den Aufgaben des Universitätsarchivs finden Sie unter www.tuwien.ac.at/dle/archiv.

Anhänge:

[052_Lehrling_Physiklaborant-in_042015.pdf](#)

[010F_Leitung_des_Universitätsarchiv_042015.pdf](#)

95.2. Fakultät für Technische Chemie

95.2.1 Eine Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in (40 Wochenstunden) am Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und angewandte Biowissenschaften, Fachbereich Bioverfahrenstechnik, voraussichtliche ab 1. Juni 2015 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 3.546,- (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Bioverfahrenstechnik, Biotechnologie, Molekularbiol., Pharmazie, oder vergleichbar

Sonstige Kenntnisse:

Fermentationstechnik, Downstream-Verfahrensschritte

Systematische Bioprozessentwicklung (Upstream /Downstream) mit mikrobiellen und/oder

Wirtszellen/Säugetierzellen, Bilanzierung sowie erweiterte multivariate Datenauswertung

Prozessassoziierte Assay-Entwicklung

Specifiche single cell- und protein-based analytica, Fluorescence based analytica

Bewerbungsfrist: bis 27. Mai 2015

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

95.2.2 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Angewandte Synthesechemie, voraussichtlich ab 1. August 2015 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.664,30 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Technische Chemie bzw. gleichwertiges Studium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

solide Kenntnisse im Bereich der organischen Synthesechemie incl. organischer Analysenverfahren; Erfahrungen im Bereich metall-assistierter Synthese und/oder chiraler Synthese ebenso wie Kenntnisse in Medizinalchemie vorteilhaft. Gute Teamfähigkeit und hohe Kommunikationsfähigkeit sowie die Befähigung und Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre, vor allem betreuende Mitwirkung bei den diversen synthetischen Praktika im Bachelor- und Masterstudium werden vorausgesetzt; allfällige Vorerfahrung in diesem Bereich wäre von großem Vorteil; aufgrund der Einbindung in die Lehre sind perfekte Deutschkenntnisse Voraussetzung, da die Ergebnisse der Forschung auf nationalen und internationalen Tagungen präsentiert werden sollen, ist zusätzlich die Beherrschung der englischen Sprache notwendig; Befähigung und Bereitschaft zur Durchführung einer Dissertation. Diese Stelle steht im Zusammenhang mit dem FWF-DK MolTag und wird entsprechend dem besonderen Aufnahmeverfahren vergeben (Details siehe: <http://moltag.univie.ac.at>)

Bewerbungsfrist: bis 27. Mai 2015

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail an birgit.hahn@tuwien.ac.at, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

95.3. Fakultät für Informatik

95.3.1 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme, Arbeitsbereich Electronic Commerce, voraussichtlich ab 15. Juni 2015 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1.

(Wiederholung der Ausschreibung von 18. März 2015)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.664,30 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik, Wirtschaftsinformatik oder verwandter Fächer wie Mathematik / Statistik bzw. gleichwertiges Studium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Gesucht wird eine Mitarbeiterin / ein Mitarbeiter mit Interesse für eine Dissertation in den e-commerce Gebieten Recommender Systeme und Netzwerkanalyse, oder Modellierung / Analyse von Geschäftsprozessen und Services. Es wird die Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre und an Institutsschwerpunkten erwartet sowie, neben guten Deutsch- und Englischkenntnissen, Interesse an wissenschaftlicher Arbeit.

Bewerbungsfrist: bis 27. Mai 2015

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail an susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

95.3.2 Zwei Senior Lecturers an der Fakultät für Informatik, voraussichtliche ab 1. Juni 2015 bis 31. Mai 2021, Gehaltsgruppe B1

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt bei Vollzeit (40 Wochenstunden derzeit EUR brutto 3.546,00 (14x jährlich).

Zur Ausschreibung gelangen 2 Vollzeit Senior Lecturer Stellen. Abhängig vom Bewerber/innen-Rücklauf ist auch eine Aufteilung der Vollzeitstellen in Teilzeitstellen möglich. Das jeweilige Beschäftigungsausmaß beträgt in diesem Fall jeweils zwischen 20 und 30 Wochenstunden.

Aufnahmebedingungen:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium und abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Informatik oder Wirtschaftsinformatik
- Fähigkeiten und Kompetenzen zur Vermittlung von Grundkenntnissen in Informatik
- Sehr gute Kenntnisse des Gebiets eines oder mehrerer der unten angegebenen Grundlehre-Module der Fakultät für Informatik

Sonstige Kenntnisse:

- Fähigkeit zur didaktischen Aufbereitung und Präsentation von Lehrinhalten
- Pädagogische Motivation
- Organisatorische Fähigkeiten
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Ihre Aufgaben:

- Vorrangiges Aufgabengebiet ist die Tätigkeit in den Grundlehre-Modulen der Fakultät für Informatik (Technische Grundlagen der Informatik, Modellierung, Programmkonstruktion sowie Algorithmen und Datenstrukturen)
- Organisation und Durchführung des Übungsbetriebs in den Grundlehre-Modulen einschließlich der zugehörigen Vorbereitungs-, Begleit- und Nacharbeiten etc. sowie Unterstützung des Vorlesungsbetriebs im erforderlichen Ausmaß

Die/der erfolgreiche Kandidatin/Kandidat wird einem Institut der Fakultät für Informatik zugewiesen. Die Anstellungen erfolgen vorerst befristet auf 6 Jahre. Eine Teilzeitbeschäftigung ist im Stundenausmaß zwischen 20 und 30 Wochenstunden möglich.

Bewerbungsfrist: bis 27. Mai 2015

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

95.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung

95.4.1 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Architektur und Entwerfen, Fachbereich Wohnbau und Entwerfen, voraussichtlich ab 28. Mai 2015 für die Dauer von 1 Jahr, Karenzvertretung, Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.664,30 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrung kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Architektur bzw. gleichwertiges Studium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Erfahrung in Entwurf und Konstruktion, insbesondere Wohnbau, Erfahrung in Lehre und Forschung, theoretische Beschäftigung mit Architektur, Auslandserfahrung und Fremdsprachenkenntnisse.

Bewerbung in Papierform (Lebenslauf und Portfoliomappe)

Bewerbungsfrist: bis 27. Mai 2015

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, z. H. Frau Haidenschuster, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

95.4.2 Eine Stelle für eine/n Universitätsassistent/in am Fachbereich Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik (Department für Raumplanung), voraussichtlich ab 1. Juni 2015 (befristet, Dauer: 4 Jahre); Prae-Doc, 25 Stunden, lt. KV für die österreichischen Universitäten, Einstufung B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.664,30 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingung:

Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Raumplanung mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt oder einer wirtschaftswissenschaftlichen Studienrichtung (z.B. Sozioökonomie, Betriebs- oder Volkswirtschaft) mit räumlichem Bezug.

Gewünscht sind:

- Erfahrung in der Durchführung von Forschungsprojekten;
- Fachliche Kompetenzen in ökonomischen Fragen der Raumplanung, in zumindest einem der folgenden Bereiche:
 - Infrastrukturökonomik und Infrastrukturplanung,
 - Verkehrsökonomik und Verkehrsplanung,
 - Energieökonomik und Energieplanung,
- Methodische Kompetenzen in Bezug auf ökonomische Methoden der Projektbewertung;
- Lehrerfahrung.

Erwartet werden die Mitarbeit in ausgewählten Forschungsfeldern des Fachbereichs, und die Bereitschaft, sich in themenbezogenen Lehrveranstaltungen auf Bachelor- und Master-Ebene zu engagieren. Zudem soll die Abfassung einer Dissertation in einem der oben genannten Themenfeldern angestrebt werden.

Geboten wird eine entwicklungsfähige Position in einem hoch motivierten, produktiven und interdisziplinären wissenschaftlichen Team mit zentralem Standort in der Stadt. Je nach Interesse und Vorliegen geeigneter Forschungsprojekte besteht die Möglichkeit auf Aufstockung des Stundenausmaßes auf eine Vollzeit-Stelle (40 Stunden).

Bewerbungen richten Sie bis spätestens 27. Mai 2015 (Datum des Poststempels) an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal, TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, oder per Email an:

ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

95.4.3 Eine Stelle für eine/n Studienassistenten/in (10 Wochenstunden) am Institut für Kunst und Gestaltung, Abteilung Dreidimensionales Gestalten und Modellbau

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 474,40 (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums.

Erfordernisse:

Studium der Fachrichtung Architektur. Hohe Sprach- und Schriftkompetenz in deutscher Sprache. Gute Kenntnisse im Bereich Layout / Grafik (Adobe Illustrator, Indesign, Photoshop), Kommunikations- und Teamfähigkeit. Aufbau

von Ausstellungen, Mitarbeit bei Veröffentlichungen, Pflege der Homepage und Assistenz bei Gremienarbeit (Protokoll, Einladungen, etc.)

Bewerbungsfrist: bis 27. Mai 2015

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Karlsplatz 13, 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: i2642@email.archlab.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

95.4.4 Eine Stelle für einen Lehrling Fotograf/in am Institut für Dreidimensionales Gestalten und Modellbau, ab 01.09.2015

(Kennzahl 264/2/09-01/2015)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Pflichtschule und gute Schul- & Allgemeinbildung, gerne auch Schulabgänger/innen einer höheren Schule
- Freude und Interesse an Fotografie
- Engagement bei der Arbeit im Team
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Genauigkeit sowie Freundlichkeit und gute Umgangsformen
- Echtes Berufsinteresse und Einsatzfreude setzen wir voraus
- Bereitschaft zur Unterstützung bei allgemeinen Abteilungsaufgaben

Wir bieten:

- Eine umfassende technische und gestalterische Lehrausbildung in einem architektonisch, künstlerischen und wissenschaftlichen Umfeld
- Einblick in die Tätigkeit von Studierenden & Wissenschaftler/innen
- Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)
- Begleitung & Unterstützung durch unsere geschulten Ausbilder/innen
- Mindestgehalt EUR 495,20 lt. KV für Arbeitnehmer/innen der Universitäten

Sie haben Interesse an Fotografie und gestalterischer Tätigkeit? Wir bieten eine abwechslungsreiche und qualitätsvolle Ausbildung, die besonders für Mädchen und Frauen interessant ist, die einen technischen Lehrberuf ergreifen möchten.

Wenn Sie die Pflichtschule positiv absolviert haben und sich für die genannten Bereiche begeistern können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Email bis 27.05.2015 unter Angabe der Kennzahl an tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte fügen Sie Ihren Unterlagen eine Kopie der letzten beiden Halb-/Jahreszeugnisse hinzu.

Details zum Lehrberuf finden Sie auf unserer Homepage unter www.tuwien.ac.at/lehrlinge. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Fr. Elfriede Zadrazil unter der Telefonnr. +43 (1) 58801 DW 41059 von Mo-Do 08-12 Uhr zur Verfügung.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

95.4.5 Eine Stelle für einen Lehrling Informationstechnologie-Technik im EDV-Labor der Fakultät für Architektur und Raumplanung, ab 01.09.2015

(Kennzahl 290/09-01/2015)

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Pflichtschule
- Gute Schul- und Allgemeinbildung
- Freude und Interesse an EDV & Technik-Themen
- Englischkenntnisse
- Engagement bei der Arbeit im Team
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Genauigkeit sowie Freundlichkeit und gute Umgangsformen
- Echtes Berufsinteresse und Einsatzfreude setzen wir voraus

Wir bieten:

- Eine umfassende Lehrausbildung in einem serviceorientierten Umfeld der Informationstechnologie
- Einblick in die Tätigkeit von Studierenden & Wissenschaftler/innen
- Teamorientiertes Arbeitsumfeld
- Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)
- Begleitung & Unterstützung durch unsere geschulten Ausbilder/innen
- Mindestgehalt EUR 495,20 lt. KV für Arbeitnehmer/innen der Universitäten

Sie haben Interesse an EDV und Technik? Sie sind geschickt im Umgang mit Computern? Wir bieten eine abwechslungsreiche und qualitätsvolle Ausbildung, die besonders für Mädchen und Frauen interessant ist, die einen technischen Lehrberuf ergreifen möchten.

Wenn Sie sich für diesen Lehrberuf begeistern können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Email bis 27.05.2015 unter Angabe der Kennzahl an tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte fügen Sie Ihren Unterlagen eine Kopie der letzten beiden Halb-/Jahreszeugnisse hinzu.

Details zum Lehrberuf finden Sie auf unserer Homepage unter www.tuwien.ac.at/lehrlinge. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Fr. Elfriede Zadrazil unter der Telefonnr. +43 (1) 58801 DW 41059 von Mo-Do 08-12 Uhr zur Verfügung. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

95.4.6 Eine Stelle für eine/n Sekretär/in am Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen (Teilzeit 20h), befristet bis 28.02.2018

(Kennzahl 260/09-01/2015)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Englisch in Wort und Schrift
- Sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse (speziell MS Word und Excel)
- Idealerweise SAP R3-Kenntnisse
- Berufserfahrung im Office Management
- Eigeninitiative, Zuverlässigkeit, Organisationstalent
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Freude an eigenverantwortlicher Arbeit

Ihre Aufgaben:

- Assistenz des Stiftungsprofessors
- Allgemein administrative und organisatorische Verwaltungstätigkeiten im Fachbereich
- Erste Ansprechperson für Studierende und Mitarbeiter/innen sowie Gäste des Institutes
- Finanzielle und wissenschaftliche Berichterstattung gegenüber der Stiftung
- Bestellungs- und Rechnungsabwicklung mittels SAP R3
- Mitarbeit in der Administration von Forschungsprojekten
- Dokumentation der Publikationstätigkeit
- Korrespondenz in deutscher und englischer Sprache
- Mithilfe in der Bibliotheksverwaltung

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Anspruchsvolles und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt für 20h pro Woche mind. EUR 889,95. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 27.05.2015 per Email an

tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position und Kennzahl an! Für weitere Auskünfte stehen

wir Ihnen unter der Bewerberhotline +43 (1) 58801 DW 406 204 jeden Montag von 15:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Anhänge:

[E264_Lehrstelle_FotografIn_042015.pdf](#)

[E290_Lehrstelle_Informationstechnologie_042015.pdf](#)

[260_Sekretr-in_NF.Halzl.pdf](#)

95.5. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

95.5.1 Eine Stelle für eine/n Studienassistenten/in (20 Wochenstunden) am Institut für Energietechnik und Thermodynamik

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 948,80 (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: bis 31. Dezember, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums.

Erfordernisse:

Die Mindestqualifikation ist für Studierende der Verfahrenstechnik, des Maschinenbaus und des Wirtschaftsingenieurwesens eine mit überdurchschnittlichem Erfolg absolvierte VU Angewandte Thermodynamik. Positive Beurteilungskriterien sind eine Erfahrung als Tutor/in am Institut sowie die Absolvierung der LVA's Wärmetechnische Anlagen sowie Thermodynamik in der Energietechnik

Bewerbungsfrist: bis 27. Mai 2015

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Getreidemarkt 9, 1060 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: seke302@mail.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

95.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

95.6.1 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institute of Telecommunications, voraussichtlich ab 1. Juni 2015 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.664,30 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Studium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Bewerber sollten gute Kenntnisse elektromagnetischer Wellenausbreitung und Antennen vorweisen. Engagement für die Bakkalaureatslehre in deutscher Sprache wird erwartet. Diese Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an BewerberInnen ohne abgeschlossenes Doktoratsstudium vergeben.

Bewerbungsfrist: bis 27. Mai 2015

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail an manuela.reinharder@tuwien.ac.at mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

- * [ra_14.pdf](#)
- * [Wissensbilanz2014.pdf](#)
- * [List.pdf](#)
- * [PlakatFP2015.pdf](#)
- * [2015_LionsClub_Frderpreis.pdf](#)
- * [TheoretischeChemie_24042015.pdf](#)
- * [052_Lehrling_Physiklaborant-in_042015.pdf](#)
- * [010F_Leitung_des_Universittsarchiv_042015.pdf](#)
- * [E264_Lehrstelle_FotografIn_042015.pdf](#)
- * [E290_Lehrstelle_Informationstechnologie_042015.pdf](#)
- * [260_Sekretr-in_NF.Halzl.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Redaktion: Angelika Kober

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr